Brandenburg

i-Kfz Portal für Kommunen

[04.05.2018] Mithilfe des Portals iKfz.Brandenburg.de können die Kommunen des Landes Schritt für Schritt die Kraftfahrzeugzulassung im Internet anbieten. Die dafür notwendige Digitaltechnik stellt das Innenministerium zur gemeinsamen Nutzung bereit.

Mit Einführung des Portals iKfz.Brandenburg.de wird es den Kommunen des Landes ermöglicht, Schritt für Schritt die Kraftfahrzeugzulassung im Internet anzubieten. Wie das Ministerium des Innern und für Kommunales Brandenburg (MIK) mitteilt, wird die internetbasierte Fahrzeugzulassung hier in einem landesweiten Kooperationsprojekt des MIK realisiert. Das Land stelle den kreisfreien Städten und Landkreisen die notwendige Digitaltechnik zur gemeinsamen Nutzung bereit. Die Kommunen haben dazu eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. „Die Digitalisierung in Brandenburg nimmt weiter Fahrt auf“, sagt Innenstaatssekretärin Katrin Lange. „Mit unserem Kooperationsprojekt haben wir die Blaupause zum weiteren Vorgehen geschaffen. Arbeiten Land und Kommunen eng zusammen, können wir immer mehr Verwaltungsleistungen online anbieten und so den Menschen Wege und Behördengänge ersparen. Der Kooperationsgedanke ist daher auch integraler Bestandteil im neuen E-Government-Gesetz, das vom Kabinett verabschiedet wurde (wir berichteten).“ Jens Graf, Geschäftsführer des Städte- und Gemeindebunds Brandenburg ergänzt: „Die Förderung des Kooperationsgedankens zwischen Land und Kommunen mit der Zurverfügungstellung von Basiskomponenten seitens des Landes ist ein unverzichtbares Element auf dem Weg zur Digitalisierung der brandenburgischen Städte, Gemeinden und Ämter. Wir begrüßen die Umsetzung von iKfz.Brandenburg.de als eine wichtige Anwendung für den neuen Personalausweis. Ferner wünschen wir uns eine kontinuierlich ansteigende Nutzung dieses Online-Dienstes durch Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen.“

(ve)

Stichwörter: Fachverfahren, Kfz-Wesen, Brandenburg, i-Kfz